



NFTS Changing Cities e. V. – Lychener Str. 74 – 10437 Berlin

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Bezirksstadträtin Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt,
Straßen- und Grünflächenamt
Christiane Heiß
Tempelhofer Damm 165
12099 Berlin

Netzwerk Fahrradfreundliches
Tempelhof-Schöneberg im
Changing Cities e. V.
Lychener Straße 74
10437 Berlin
E-Mail: info@rad-ts.de

Berlin, 6. Januar 2021

Projekt Tempelhofer Damm, Terminverzug, Beschleunigungsmaßnahmen nötig

Sehr geehrte Frau Heiß,

zum Projekt der geschützten Radfahrstreifen auf dem Tempelhofer Damm informierten Sie uns im FahrRat am 17.12.2020, dass die Bauplanungsunterlage gerade an diesem Tag an die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz übergeben wurde. Diese würde nun bis voraussichtlich Ende März mit der Prüfung der Unterlage beschäftigt sein.

Wir haben nach dem FahrRat diese Terminkette mit Ihren Angaben aus den letzten beiden Sitzungen des FahrRates verglichen und müssen leider feststellen, dass die Termine aus dem Ruder laufen und dringend Beschleunigungsmaßnahmen nötig sind, um den Baubeginn April 2021 und das Bauende Oktober 2021 zu sichern.

Vorgang	Termin SOLL lt. FahrRat 08.10.2020	Termin IST bzw. neues SOLL lt. FahrRat 17.12.2020	Veränderung
Bauplanungsunterlage fertigstellen durch Bezirksamt	September 2020	17.12.2020	3 Monate Verzögerung
Bauplanungsunterlage prüfen durch SenUVK	Dezember 2020	März 2021	3 Monate Verzögerung

Bis zum geplanten Baubeginn im April 2021 stehen noch mehrere große Arbeitsschritte an:

- Erstellen und Prüfen der Ausführungsplanung,
- Erstellen und Prüfen der Ausschreibungsunterlagen,
- Ankündigung der Vergabe von Bauleistungen auf den Ausschreibungsplattformen,
- Auffordern von Firmen zu Abgabe eines Angebots,
- Angebotsbearbeitung bei den Firmen,
- Prüfung der Angebote,
- Vergabe der Bauleistungen.

Diese Arbeitsschritte können praktisch nicht mehr in den wenigen Tagen zwischen dem Ende der Prüfung der Bauplanungsunterlage (März 2021) und dem geplanten Baubeginn (April 2021) eingeordnet werden. Die Folge ist, dass sich die Bauleistungen nach hinten verschieben werden und auch der geplante Fertigstellungstermin im Oktober 2021 in großer Gefahr ist.

Wir bitten Sie daher, Beschleunigungsmaßnahmen zu ergreifen und die o. g. Arbeitsschritte bereits jetzt, parallel zur Prüfung der Bauplanungsunterlage mit Hochdruck ausführen zu lassen.

Freundliche Grüße
Jens Steckel